



PRESSEINFORMATION

St 2170 Sperrung der Netzbachbrücke in Falkenberg

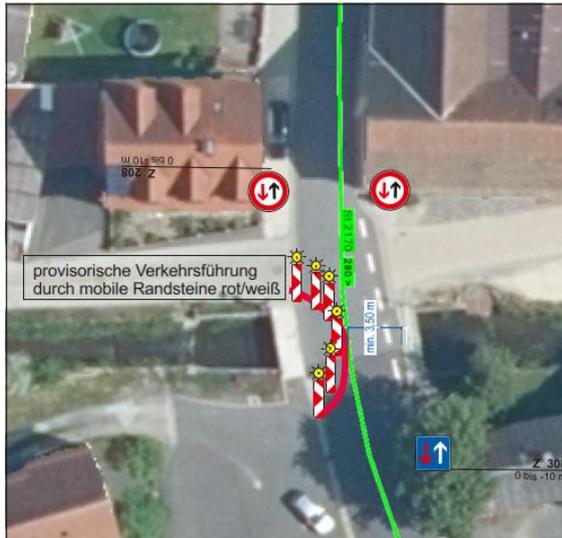
Amberg, 13.02.2023

Ab Montag dem 20.02.2023 wird die Netzbachbrücke auf der St 2170 in Falkenberg halbseitig gesperrt. Grund ist der äußerst schlechte Zustand des Brückenbauwerks. Chlorideintrag führte zur Korrosion der Bewehrungsstähle. Die Sperrung dauert mindestens bis zum Frühjahr 2024.

Das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach hat in Zusammenarbeit mit einem externen Prüfsachverständigen für Standsicherheit ein Konzept zum Schutz der Brücke erarbeitet. Ab dem 20. Februar wird die Fahrbahn halbseitig gesperrt um statische und dynamische Radlasten im Randbereich zu vermeiden. Außerdem wird die Brücke wöchentlich durch fachkundige Mitarbeiter des Staatlichen Bauamts auf Verformungen des Überbaus und Rissbildung im Belag kontrolliert. Sollten weitere Schädigungen festgestellt werden sind zusätzliche Maßnahmen zwingend erforderlich. Der Fußgängerverkehr ist nicht betroffen. Im Frühjahr 2024 wird mit dem Ersatzneubau begonnen. Dieser ist äußerst kurzfristig umzusetzen um eine vollständige Sperrung zu vermeiden. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



(Schäden an der Netzbachbrücke in Falkenberg, Fotos: Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach)



Verkehrsführung auf der Netzbachbrücke ab dem 20.02.2023 (Quelle: Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach)

Fachlicher Ansprechpartner:

Christoph Weh

Baurat, Abteilungsleiter

Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach

Allgemeine Ansprechpartnerin:

Claudia Willer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach

Archivstraße 1

92224 Amberg

Telefon: +49 (9621) 307-103

E-Mail: Claudia.Willer@stbaas.bayern.de